|  |
| --- |
| *(Source Sans Pro, Schriftgröße 10)* |

|  |  |
| --- | --- |
| **Förderprogramm** | Alumni-Programm zur Fortbildung und Bindung internationaler Alumni aus Entwicklungsländern (BMZ) und aus Industrieländern (AA) 2023-2024 |
| **Ziel/e (Outcomes) des Förderprogramms[[1]](#footnote-1)**Outcomes sind vorgegeben und dürfen nicht abgeändert werden |
| **Programmziel (Outcome) 1** | Kompetenzen der Alumni *zur Lösung entwicklungsrelevanter Fragestellungen (BMZ-gefördertes Programm)* und Herausforderungen der auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik (AA-gefördertes Programm) sind erweitert. |
| **Programmziel (Outcome) 2** | Alumni engagieren sich in fachlichen Netzwerken mit Alumni im eigenen Land und überregional. |
| **Programmziel (Outcome) 3** | Alumni sind als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für den Wissenstransfer aktiv. |
| **Programmziel (Outcome) 4** | Alumni sind langfristig an Deutschland gebunden und kooperieren mit deutschen Hochschulen / Forschungseinrichtungen und Unternehmen. |
| **Programmziel (Outcome) 5** | Deutsche Hochschulen / Forschungseinrichtungen haben Expertise in der *Entwicklungszusammenarbeit (BMZ-gefördertes Programm)* und in der Internationalen Zusammenarbeit (AA-gefördertes Programm) erworben. |
| **Ergebnisse der Maßnahmen / Aktivitäten (Outputs) des Förderprogramms[[2]](#footnote-2)**Outputs sind vorgegeben und dürfen nicht abgeändert werden |
| **Ergebnis (Output) 1** | Alumni sind methodisch und fachlich fortgebildet. |
| **Ergebnis (Output) 2** | Kontakte zwischen Alumni sind etabliert. |
| **Ergebnis (Output) 3** | Alumni-Netzwerke sind aufgebaut und gestärkt. |
| **Ergebnis (Output) 4** | Informations- und Kommunikationsangebote für die Vernetzung sind etabliert. |
| **Ergebnis (Output) 5** | Kontakte zwischen Alumni und Institutionen der Wirtschaft, Wissenschaft und Entwicklungszusammenarbeit sind etabliert. |

|  |
| --- |
| **Allgemeine Angaben** |
| Antragstellung für Vorhaben (*Auswahl:**BMZ 2023, BMZ 2023-2024;**AA 2023, AA 2023-2024;**AA und BMZ 2023,* *AA und BMZ 2023-2024)* | Bitte angeben |
| Projektbezeichnung | Bitte angeben |
| AntragstellendeInstitution | Bitte angeben |
| Organisationsbereich | Bitte angeben |
| Projektverantwortung (PV) | Vor- und Nachname angeben |
| Land und Ort / Länder und Orte der Durchführung (ggf. für beide Jahre) | Bitte angeben |
| Beantragter Bewilligungszeitraum | von Datum angebenbis Datum angeben | Bei Folgeantrag[[3]](#footnote-3): Vorheriger Bewilligungszeitraum | von Datum angebenbis Datum angeben |
| Kooperationspartner/ Partnerinstitution (In- und Ausland) | Name der Institution | Name der PV | Land angeben |
| Parallele Förderung und/oder paralleler Antrag in einem weiteren DAAD-Programm? | ja [ ]  | nein [ ]  |
| Wenn ja, in welchem? | Bitte angeben |
| Parallele Förderung/en und/oder parallele Antragstellung bei einer anderen Förderorganisation? | ja [ ]  | nein [ ]  |
| Wenn ja, bei welcher? | Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Bei Folgeanträgen: Bisheriger Projektverlauf** |
| 1. Beschreiben Sie den bisherigen Projektverlauf (Umsetzung der Maßnahmen / Aktivitäten und Einschätzung des bereits geleisteten Beitrags zur Zielerreichung) und begründen Sie die geplante Fortführung.
2. Stellen Sie eine Weiterentwicklung / Entwicklungsperspektive der Maßnahmen / Aktivitäten dar.
3. Wenn bereits eine **Evaluation** durchgeführt wurde, stellen Sie die Ergebnisse und Empfehlungen dar. Beschreiben Sie ggf. hieraus resultierende begonnene und/oder geplante Schritte zur Umsetzung.

*(max. zwei DIN A4-Seiten)* |
| Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Kurzbeschreibung des Projekts** |
| Beschreiben Sie das geplante Projekt.*(max. eine DIN A4-Seite)* |
| Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Projektziele, ausführliche Beschreibung des Projekts und Bezugnahme zur Wirkungslogik** |
| 1. Benennen Sie Ihre Projektziele (Outcomes), die mit den o.g. Programmzielen (Outcomes) konsistent sein müssen, und beschreiben Sie das Projekt in fachlich-inhaltlicher Hinsicht. Erläutern Sie unter Bezugnahme auf die Wirkungslogik, mit welchen konkreten Ergebnissen des Projekts (Outputs bzw. Ergebnisse der Maßnahmen / Aktivitäten) diese Projektziele (Outcomes) erreicht werden[[4]](#footnote-4).
2. Gehen Sie auf die Relevanz Ihres Projekts ein und achten Sie darauf, dass Sie alle Auswahlkriterien des Förderrahmens adressieren, die hier auch noch einmal aufgelistet sind:
3. Bezug des Projekts zu den Programmzielen (laut Wirkungsgefüge) sowie wirkungsorientierte Planung mit Indikatoren, die die SMART-Kriterien[[5]](#footnote-5) erfüllen (Gewichtung: 20%)
4. Fachliche Relevanz und wissenschaftliche Qualität des/der Vorhaben/s; zielgruppenbezogene Kriterien (Gewichtung: 20%)
5. Alumni-Arbeit an der antragstellenden Institution; Eigenleistungen (Gewichtung: 15%)
6. Relevanz bezüglich *Entwicklungspolitik (BMZ)* bzw. bezüglich Auswärtiger Kultur- und Bildungspolitik – AKPB (AA) (Gewichtung: 15%)
7. Nachhaltigkeit, Vernetzung und Verstetigung (Gewichtung: 15%)
8. Wirtschaftlichkeit / Finanzplanung: Notwendigkeit der Ausgaben für die Durchführung der Maßnahmen / Aktivitäten (Gewichtung: 15%)

Zu den Unterpunkten der einzelnen Auswahlkriterien **siehe Anlage 2 – Auswahlkriterien Alumni-Programm AA und BMZ.**1. Begründen Sie die Wahl des/der Formats/e der geplanten Maßnahmen / Aktivitäten (betrifft die eigentlichen Maßnahmen L1 – Fortbildungsseminare und L2 – Übergeordnete Alumni-Aktivitäten).
2. Beschreiben Sie ggf. mögliche Risiken hinsichtlich des Erfolgs des Gesamtprojekts und wie Sie mit diesen umgehen.

Hinweis:Die Projektziele (Outcomes) und angestrebten Ergebnisse (Outputs) der Maßnahmen / Aktivitäten des Projekts müssen mit der wirkungsorientierten Projektplanung in der tabellarischen Projektplanungsübersicht konsistent sein. *(max. acht DIN A4-Seiten)* |
| Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Maßnahmen- / Aktivitätenplanung**  |
| **Beschreibung der Maßnahmen / Aktivitäten**Beschreiben Sie die geplanten Maßnahmen / Aktivitäten (beachten Sie dabei die Rubrik „Förderfähige Maßnahmen“ im Förderrahmen des Alumni-Programms) und erläutern Sie den notwendigen Sach- und Personalaufwand. *(Beschreiben Sie die Maßnahmen / Aktivitäten kurz und knapp.)*Für weitere geplante Maßnahmen / Aktivitäten fügen Sie neue Tabellenzeilen ein. Nicht benötigte Zeilen können gelöscht werden.Hinweise: Die Maßnahmen / Aktivitäten müssen mit der wirkungsorientierten Projektplanung in der tabellarischen Projektplanungsübersicht konsistent sein.**Maßnahmen / Aktivitäten in Programmlinie 1** (L1 – Fortbildungsseminare) und **Programmlinie 2** (L2 – Übergeordnete Alumni-Aktivitäten) **des Alumni-Programms sind als solche** **je Maßnahme / Aktivität** **kenntlich zu machen**, *Bsp.: Titel: Climate change adaptation and healthy cities (L1)*. |
| **Titel der Maßnahme / Aktivität 1** | Bitte angeben |
| Beschreibung | Bitte angeben |
| Format | Bitte angeben |
| Zeitraum | Bitte angeben |
| Ort / Land | Bitte angeben |
| **Titel der Maßnahme / Aktivität 2** | Bitte angeben |
| Beschreibung | Bitte angeben |
| Format | Bitte angeben |
| Zeitraum | Bitte angeben |
| Ort / Land | Bitte angeben |
| **Titel der Maßnahme / Aktivität 3** | Bitte angeben |
| Beschreibung | Bitte angeben |
| Format | Bitte angeben |
| Zeitraum | Bitte angeben |
| Ort / Land | Bitte angeben |
| **Titel der Maßnahme / Aktivität 4** | Bitte angeben |
| Beschreibung | Bitte angeben |
| Format | Bitte angeben |
| Zeitraum | Bitte angeben |
| Ort / Land | Bitte angeben |

**Für jede hier beschriebene Maßnahme / Aktivität eines Fortbildungsseminars (Programmlinie 1 – L1) bzw. einer übergeordneten Alumni-Aktivität (Programmlinie 2 – L2, z.B. Multiplikatorinnen-Schulung) ist ein eigenes PROGRAMM einzureichen. Ein Programm ist idealerweise tabellarisch aufgebaut und beinhaltet:** Oberthema/en eines Tages, Datum, Uhrzeit, Titel des Programmpunkts, Name Vortragende/r / Referent/-in, Methodik, Ziel/e und erwartete/s Ergebnis/se eines jedenProgrammpunkts.

|  |
| --- |
| **Erläuterungen zum Finanzierungsplan (optional)** |
| Konkretisieren Sie, sofern zum Verständnis erforderlich, Einnahme- und/oder Ausgabepositionen des Finanzierungsplans.(*max. eine halbe DIN A4-Seite)* |
| Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Nachhaltige Wirkungen und weitergehende Perspektiven** |
| Beschreiben Sie, wie Sie nachhaltige Wirkungen über den Förderzeitraum hinaus erreichen möchten sowie die weitergehenden Perspektiven für das Projekt. Gehen Sie dabei auch auf Risikofaktoren und Verantwortlichkeiten sowie mögliche Strategien im Umgang mit diesen ein. |
| Bitte angeben |

|  |
| --- |
| **Weitere Angaben** |
| **Übersicht der voraussichtlich Teilnehmenden**Fügen Sie hier eine Übersicht der potenziell oder voraussichtlich teilnehmenden Alumni ein, mit Angabe der ursprünglichen deutschen Gasthochschule / Forschungseinrichtung. Die Darstellung der Auswahlgestaltung etc. – siehe Auswahlkriterium (2) – erfolgt in der ausführlichen Projektbeschreibung.(*max. zwei* *DIN A4-Seiten)* |
| Bitte angeben |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Ist eine **Weiterleitung der Zuwendung** vorgesehen? Wenn ja, bitte den konkreten Weiterleitungsempfänger benennen und kurz skizzenartig erläutern, inwiefern die Weiterleitung/en hier einen Vorteil darstellt/en.  | ja [ ]  | nein [ ]  |
| Erläuterung: | Bitte angeben |
| Weiterleitungsempfänger (WL-E) | Name der Institution | Name PV | Land angeben |

|  |
| --- |
| **Nicht zu belegende Einnahmen / Ausgaben bei Fehlbedarfsfinanzierung:** Erläutern Sie die geschätzten, nicht zu belegenden **Einnahmen / Ausgaben** laut Finanzierungsplan (Darlegung und Berechnung der genauen Wertigkeit) |
| Bitte angeben |

1. Das Projekt muss nicht zwangsläufig alle Programmziele (Outcomes des Förderprogramms) anstreben. „Förderprogramm“ und „Programm“ werden synonym verwendet. [↑](#footnote-ref-1)
2. Nur die für die ausgewählten Programmziele (Outcomes des Förderprogramms) relevanten Ergebnisse der Maßnahmen / Aktivitäten (Outputs des Förderprogramms) sind zu berücksichtigen. [↑](#footnote-ref-2)
3. Folgeantrag auf ein laufendes oder beendetes Projekt aus dem Vorjahr im selben Programm. [↑](#footnote-ref-3)
4. Zur Definition von „Outcomes“ und „Outputs“ siehe „Handreichung zur wirkungsorientierten Projektplanung und zum Monitoring“. [↑](#footnote-ref-4)
5. Siehe “Handreichung zur wirkungsorientierten Projektplanung und zum Monitoring“, Abschnitt 2. [↑](#footnote-ref-5)